



B E R L I N

Wassili Kandinski hat den Staub Russlands von den Füßen geschüttelt und sich in Berlin niedergelassen. Er zeigte seine neuen Arbeiten bei Wallerstein. Bei dem Sammler Benario fand eine erste Zusammenkunft der Freunde zeitgenössischer Kunst statt, bei welcher Gelegenheit Kandinski über Kunst und Kunstwissenschaft im heutigen Russland sprach. — Auch **Marc Chagall** ist in Berlin eingetroffen und **Moissey Kogan** ist von Zürich nach Hagen verzogen.

Bei Moeller fand nach einer **Meldner**-Ausstellung eine solche von **Christian Rohlf**s statt. Gurlitt zeigte **Archipenko**, Cassirer neue Aquarelle von **Kokoschka**, das Kronprinzenpalais **Heckel** und dann **Paula Modersohn**.

Die ausgezeichnete **Akademie**-Ausstellung zeigt charakteristische Werke aller Berliner Maler und Bildhauer und der prominentesten der Provinz und macht Ausstellungen der Sezessionen und des Lehrter Bahnhofs überflüssig. Bemerkenswert ist das Bild des Bildhauers Professor Gustav Eberlein, M. d. A.: „Stadtvolk besucht Landvolk und isst Maccaroni mit ihm. Zuschauender Faun ergreift entsetzt die Flucht.“

Sarja nennt sich eine neue russische Buch- und Kunst-Ausstellung in der Marburger Strasse, mitten im russischen Viertel Berlins. Die Gegensätze zur „Sowjet-Kunst“ und der gegenstandslosen Malerei eines Kandinsky zeigen Bobermann, Hossiasohn, die Exter, die Feitelberg und andere positives, von den Franzosen beeinflusstes Können.

Das Buch- und Kunstantiquariat **Josef Altmann**, Berlin, Lützowufer 13 (im Hause der Galerie Flechtheim), veröffentlicht soeben einen neuen Katalog (Nr. 24): Kostbare französische Bücher und Authographen. Es finden sich darin: ein nur in diesem einzigen Exemplar existierendes Werk: Voltaire, La Pucelle, auf Pergament gedruckt 1786 mit den schönen Kupfern von Moreau le jeune, ferner Dorat, Fables nouvelles 1773, mit den entzückenden Kupfern von Marillier, La Fontaine, Contes et nouvelles 1762, mit den reizenden Kupfern von Eisen u. v. a.

Unter den Authographen sind bemerkenswert: Napoleon I., Robespierre, Ludwig XIV., Voltaire, Marlborough. — Die gleiche Firma hat veröffentlicht Katalog 23: Aus Kunst und Wissenschaft. Fine Auslese seltener und illustrierter Werke aus dem 18.—19. Jahrhundert.

Die **Marées - Gesellschaft** bereitet ausser einer Mappe der Neo-Impressionisten eine solche der Gegenwart vor, diese mit Zeichnungen und Aquarellen von u. a. Chagall, Derain, Dufy, de Fiori, Grossmann, Hofer, Kirchner, Klee, Kokoschka, Marie Laurencin, Lehmbruck, Matisse, Munch, Nauen, Picasso, de Vlaminck.

Ulrich Hübener feierte am 17. Juni seinen 50. Geburtstag. Er hat mit soviel Grazie und Esprit seine Jugend verlebt, dass wir uns auf die Arabesken seines Mannesalters freuen.